

Überfordert mit der aktuellen Situation in der 2. Klasse

Beitrag von „puravida“ vom 27. Oktober 2018 18:10

Vielen Dank für eure tollen Ideen. Ein Belohnungssystem mit Sternen (die sie dann gegen kleine Dinge, wie ein Spiel im Turnen/ein Lied wünschen usw. eintauschen können) habe ich bereits eingeführt. Wie oben geschrieben freuen sich zwar die SuS, die wirklich gut mitmachen. Den anderen ist es aber relativ egal, dass sie keinen Stern bekommen. Ich lobe auch die Kinder, die sich an die Regeln halten/aufs Klingeln hören usw. Damit habe ich in anderen Klassen sehr gute Erfahrungen gemacht...aber hier scheint es nicht zu funktionieren, weil einfach zu viele Kinder nicht mitmachen. Irgendwie entsteht eine negative Gruppendynamik 😞

Elternabend ist geplant. Ehrlich gesagt habe ich aber gehofft, dass ich nicht alle Eltern mit reinziehen muss, sondern nur mit denjenigen, deren Kinder es auch betrifft.

Ich unterrichte im dritten Jahr. Auch davor hatte ich schon "lebendige" Klassen, dort habe ich aber gesehen, dass sie sich mit der Zeit verbessern/Mitarbeiten, um ein angenehmeres Klima hinzubekommen. Normalerweise finden es ja auch die Kinder angenehmer, wenn der Lärmpegel nicht zu laut ist. Ich habe sehr viele Kinder aus anderen Kulturen in der Klasse. Da Italiener/Portugiesen usw. ein anderes Temperament haben, ist es irgendwie noch schwieriger, Ruhe in die Klasse zu bringen. Mir ist klar, dass ich den Kindern noch Zeit geben muss, damit wir uns besser kennenlernen. Aber im Moment läuft alles so aus dem Ruder, dass ich mich in vielen Situationen nicht mehr wohl fühle.

Vielleicht muss ich einfach versuchen, den Fokus noch mehr auf die Dinge zu legen, die gut laufen...auch wenn es im Moment nur wenige sind.

Vielen Dank nochmals für euer Mitdenken!